

## Kooperationspartner und Sponsoren gesucht

- ▶ Sie können Praktikumsplätze anbieten?
- ▶ Sie bieten künftige Arbeitsmöglichkeiten in der psychiatrischen Versorgung oder in der Lehre?
- ▶ Sie möchten unsere Initiative finanziell unterstützen?

Sprechen Sie uns an oder mailen Sie uns, wenn Sie oder Ihre Einrichtung mehr über EX-IN erfahren wollen.

Werfen Sie doch einen Blick auf unsere Homepage!



[www.offene-herberge.de](http://www.offene-herberge.de)



[www.neu.ex-in-bw.de](http://www.neu.ex-in-bw.de)



[www.ex-in.de](http://www.ex-in.de)



### Spendenkonto:

Offene Herberge e.V. / EX-IN Stuttgart  
Stuttgarter Volksbank e.G.  
VZ: Spende EX-IN Stuttgart  
IBAN: DE86 6009 0100 0573 5830 13  
BIC: VOBADESS

„Den reichen Schatz an  
Erfahrungswissen nutzen“  
Beteiligung von  
„Experten aus Erfahrung“  
Eine notwendige  
Neuorientierung  
in der Psychiatrischen  
Versorgung.

Experienced  Involvement  
Stuttgart

### Kontakt:

Geschäftsstelle:  
Offene Herberge e.V.  
Kneippweg 8  
70374 Stuttgart  
Tel: 0711 / 46 91 73 45

### Geschäftszeiten EX-IN Stuttgart:

Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr und  
Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr  
[info@ex-in-stuttgart.de](mailto:info@ex-in-stuttgart.de)  
Tel: 0174/ 961 755 0



Erfahrene beteiligen in Stuttgart  
**Vom Psychiatrie-Erfahrenen  
zum Experten**



Experienced  
Involvement  
Stuttgart



Ein Projekt der  
Offenen Herberge e.V.

## EX-IN Stuttgart

---

EX-IN wurde 2005-2007 durch den europäischen Sozialfond „Leonardo da Vinci“ gefördert. In sechs europäischen Ländern wurde ein Curriculum erarbeitet, welches die inhaltliche Grundlage dieser Maßnahme ist. Inzwischen gibt es EX-IN Kurse in vielen deutschen Städten. Seit Oktober 2010 auch in Stuttgart unter der Trägerschaft der Offenen Herberge e. V, ein von Psychiatrie-Erfahrenen geführter Selbsthilfverein.

Das Ziel der Maßnahme ist die Qualifizierung von psychiatrie-erfahrenen Menschen, sodass diese einer bezahlten Tätigkeit innerhalb des psychiatrischen Versorgungssystems nachgehen können. Dies kann als GenesungsbegleiterIn in verschiedenen psychiatrischen Einrichtungen geschehen und/oder als ReferentIn in der Aus-, Fort- und Weiterbildung.

### Die Grundannahme ist:

---

- ▶ Psychiatrie-Erfahrene haben ein besonderes Verständnis und Mitgefühl für die Notlagen von seelisch leidenden Menschen;
- ▶ Psychiatrie - Erfahrene verfügen häufig über umfangreiche Erfahrungen des psychiatrischen Hilfesystems aus Nutzersicht;
- ▶ die Integration der Erfahrungsperspektive der EX-IN-AbsolventInnen kann die Qualität von psychiatrischen Hilfen im Sinne eines ganzheitlichen Hilfeansatzes verbessern.

## Die Maßnahme

---

Der Kurs umfasst 300 Unterrichtsstunden, gegliedert in 12 Module und dauert ein Jahr (zwei Semester). Während dieser Zeit sind zwei Praktika zu absolvieren. Pro Monat wird ein Modul an drei zusammenhängenden Tagen unterrichtet. Die Kursleitung liegt in den Händen einer psychiatrischen Fachkraft und einem Team von EX-IN zertifizierten Psychiatrie-Erfahrenen.

Die einzelnen Module werden in Stuttgart abgehalten und sind kostenpflichtig. Gerne informieren wir Sie über die Möglichkeiten zur Finanzierung. Die Qualifizierungsmaßnahme ist in einen Grund- und einen Aufbaukurs gegliedert.

### Der Grundkurs

---

1. Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden
2. Empowerment in Theorie und Praxis
3. Erfahrung und Teilhabe
4. Trialog
5. Recovery

### Der Aufbaukurs

---

1. Selbsterforschung
2. Fürsprache
3. Beraten und Begleiten
4. Recoveryorientiertes Assessment
5. Krisenintervention
6. Lehren und Lernen
7. Abschlusspräsentation

## Grundgedanken

---

Bei EX-IN handelt es sich um sogenanntes „erfahrungsbaiertes Lernen“, d. h. neben der Vermittlung von Methoden und Konzepten aus der Psychiatrie liegt der Fokus auf dem Erfahrungswissen der TeilnehmerInnen mit seelischen Erschütterungen. Durch Austausch, Reflexion und dem sich ausprobieren innerhalb der Gruppe wird dieses Wissen strukturiert und erweitert. Auch entsteht Klarheit über die individuellen Neigungen, Fähigkeiten und Perspektiven der KursteilnehmerInnen. Hierbei leistet die kontinuierliche Arbeit am persönlichen Portfolio (Bestandsaufnahme und Zukunftsplanung) wertvolle Dienste.

Die Annahme, dass jeder seelisch leidende Mensch die Möglichkeit hat, ein erfülltes und zufriedenes Leben zu führen, auch wenn manche Symptome weiterhin bestehen, ist ein Leitgedanke von EX-IN. Die Hoffnung auf zumindest teilweise Genesung ist eine wesentliche Grundlage für Menschen mit psychischen Einschränkungen. Wer der „Krankheit“ einen Sinn geben kann, macht einen wichtigen Entwicklungsschritt.

Durch die EX-IN Philosophie wird Erfahrung mit seelischem Leiden zum Werkzeug sozialer Arbeit. Psychiatrie-Erfahrung wird nicht defizitär als Schwäche wahrgenommen, sondern als wertvolle Kompetenz. Der häufig rein subjektive Blickwinkel - das „ICH-Wissen“ - erweitert sich im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes in allgemein- gültigeres „WIR-Wissen“. Das macht aus PatientInnen kompetente Akteure und hilfreiche PartnerInnen im psychiatrischen Hilfesystem.